

# Phytolacca

*Phytolacca decandra* - Kermesbeere

*Erstprüfung:*

- Hering, C. *Phytolacca decandra*. In: C. Hering's *Materia Medica*. New York und Philadelphia 1873, S. 424-478 (enthält die in den Jahren 1835 bis 1846 gewonnenen Arzneimittelprüfungssymptome mehrerer Prüfer).

*Verwendete Ausgangsstoffe:*

- Tinktur der Wurzel.

*Wirkungsdauer:*

- unbekannt

## Gemüt

[Das Kind läßt sich nicht anfassen. <sup>(Dej)</sup>]

Große Abneigung gegen die Arbeit (d. 2. Tg.) <sup>(MRS)</sup> {62}

Düstere Stimmung (d. 4. Tg.) <sup>(FEL 758)</sup>

Fühlt sich elend beim Aufstehen (IKNS) <sup>(Mcf 20, 57)<sup>1</sup></sup>

- 5 Auffallende Gedächtnisschwäche, Zerfahrenheit und Unfähigkeit, sich ordentlich zu konzentrieren (d. 3. Wo.) <sup>(SCH 151/III)</sup>

[Gleichgültig gegenüber allem, was um ihn herum passiert. <sup>(Geu 357)</sup>]

Völlige Gleichgültigkeit dem Leben gegenüber und Abscheu vor dem Tagesgeschäft beim morgendlichen Erwachen. <sup>(HER 426/Rh)</sup>

[Sie ist gleichgültig gegenüber der Entblößung ihres Körpers. <sup>(Weg)</sup>]

VERSTÄRKTE HEITERKEIT. <sup>(FEL 758; HER 425/Ne)</sup>

- 10 Mangelnde Konzentrationsfähigkeit (d. 7. Tg.) <sup>(SCH 152/IV)</sup>

Mäßige Konzentrationsunfähigkeit (d. 11.-14. Tg.) <sup>(SCH 154/IX)</sup>

---

<sup>1</sup> MacFarlan wiederholt ein identisches Symptom an verschiedenen Textstellen. Daraus ist nicht ersichtlich, bei wievielen Patienten es aufgetreten ist.

[Starrer Blick.<sup>(Doy)</sup>]

TIEF IN DEN HÖHLEN LIEGENDE AUGEN.<sup>(BAH)</sup>

- 140 Die Augen liegen tief in ihren Höhlen mit fahlen Ringen (n. 1½ Std.).<sup>(CRA)</sup>

Reichlicher Tränenfluß beider Augen, besonders wenn der Blick aufmerksam auf einen Gegenstand gerichtet wird, sei es auch nur für einen Augenblick.<sup>(TAG)</sup> ☞ {156, 189, 191}

Reichlicher Tränenfluß und Nasensekretion, beide wie Wasser über zwei Stunden, die kurz vor dem Ende des Erbrechens aufhörten.<sup>(WHI)</sup>

Trübe, flatternde Augen.<sup>(GRI 763)</sup>

Zuckende Empfindung um die Augen.<sup>(SEA)</sup>

### **Pupillen**

- 145 Enge Pupillen (d. 1. Tg., 8h, 1 Std. n. d. Einnahme).<sup>(GRI 763)</sup>

ERWEITERTE PUPILLEN.<sup>(LIB; MOR; ROT)</sup>

Pupillenerweiterung (n. 1½ Std.).<sup>(CRA)</sup>

Deutliche Pupillenerweiterung (n. 5 Std.).<sup>(YOU)</sup>

### **Augenwinkel**

Schmerzen im inneren Augenwinkel beidseits, li. mehr als re., < abends, < Gaslicht.<sup>(HER 430/W)</sup>

- 150 Sehr starkes Jucken im inneren Augenwinkel, weswegen das Auge mit dem Finger gerieben wurde; der Augapfel schmerzte vom leichten Druck sehr.<sup>(HER 430/Je)</sup>

### **Lider**

Schmerzen beim Schließen der Augenlider.<sup>(HER 430/Sm)</sup>

Druckgefühl unter den Augenlidern (d. 4. Wo.).<sup>(SCH 152/V)</sup>

Die Augenlider fühlen sich körnig an, und die Lidränder fühlen sich heiß, wie verbrüht und roh, an (4. Tg.).<sup>(SEA)</sup>

Die Augenlider fühlen sich an als lägen feuerheiße Kohlen auf ihnen.<sup>(SEA)</sup>

- 155 Sandkorngefühl in den Lidern und auf den Lidrändern (5. Tg.).<sup>(SEA)</sup>

Sandkorngefühl unter dem li. Augenlid, was Absonderung und Tränenfluß von dem Auge über 15 Tage hervorruft.<sup>(HER 430/Sm)</sup>

Rötlich-blaue Schwellung der Augenlider, li. mehr als re., < morgens.; kann das Auge den ganzen Vormittag nicht ohne Schmerzen schließen, > nachmittags.<sup>(HER 431/Sm)</sup>

- Vergrößerung der Meibomschen Drüsen.<sup>(TAG)</sup>  
 Verklebung der Augenlider jeden Morgen.<sup>(BUR 775)</sup>  
 160 Verklebung der Augenlider morgens beim Erwachen.<sup>(TAG)</sup>  
 Verklebung der Augenlider nachts.<sup>(HER 431/Sm)</sup>  
 Augenlider verklebt und ödematös geschwollen, wie vergiftet, morgens (d. 2. u. 3. Tg.).<sup>(NNN)</sup>

### Sehen

- Doppelbilder beim schnellen Hochblicken, um einen höhergelegenen Gegenstand anzuschauen (d. 5. Tg.).<sup>(SEA)</sup>  
 Doppelbilder; nicht nur zwei, sondern vier und fünf Verdopplungen eines Gegenstands erschienen, die Gegenstände waren in der gleichen waagerechten Ebene, < abends (d. 1., 2. u. 3. Tg.).<sup>(SEA)</sup>  
 165 Doppelbilder mit Zucken (d. 4. Tg.).<sup>(SEA)</sup>  
 Empfindung als wäre eine Feder vor den Augen und trübte die Sicht.<sup>(BUR 775)</sup>  
 Trübsichtigkeit.<sup>(LEE)</sup>  
 Trübsichtigkeit (n. 1½ Std.).<sup>(CRA)</sup>  
 Starke Trübsichtigkeit über mehrere Tage.<sup>(HER 429/Je)</sup>  
 170 Während der Arzneieinnahme verstärkte Weitsichtigkeit, nach dem Absetzen der Arznei weniger weitsichtig als vorher.<sup>(HER 429/Je)</sup>

### Ohren

- Gehörgangsschmerzen (d. 6. Wo.).<sup>(SCH 154/VIII)</sup>  
 [Schmerzen im re. Ohr.<sup>(Rok)</sup>]  
 Schmerzen in beiden Ohren, re. mehr als li.<sup>(HER 432/Wi)</sup>  
 [Ohrenschmerzen re., < Schlucken, begleitet von Verstopfung der Nase re. mit grünen, klumpigen Absonderungen.<sup>(Mue)</sup>]  
 175 Sehr schnell schießender Schmerz im re. Ohr.<sup>(HER 432/Ge)</sup>  
 Schwellung in und um das li. Ohr sowie der li. Gesichtshälfte wie bei einem Erysipel (IKNS).<sup>(Mef 20, 83)<sup>7</sup></sup>  
 [Stechende Ohrenschmerzen.<sup>(Guk 371, 374)</sup>]

<sup>7</sup> MacFarlan wiederholt ein identisches Symptom an verschiedenen Textstellen. Daraus ist nicht ersichtlich, bei wievielen Patienten es aufgetreten ist.

Verstopfungsgefühl in der li. Eustachischen Röhre mit einem rauschenden, gleichseitigen Ohrgeräusch und dem Gefühl, als wäre das Gehör vermindert, während es zur gleichen Zeit empfindlich auf die geringsten Geräusche reagiert. <sup>(HER 431/Rh)</sup> ☞ {81}

### **Ohrenumgebung**

Sehr merkwürdiger Druck und Spannung in den Ohrspeicheldrüsen über mehrere Tage. <sup>(HER 433/Ba)</sup>

- 180 [Schwellung der Ohrspeicheldrüse und der U-Kieferdrüsen. <sup>(Bri)</sup>  
Ein schmerzloser Tumor unter dem li. Ohr wird rot und schmerzhaft. <sup>(HER 432/Ba)</sup>

### **Nase**

Schmerzende und stechende Empfindung im re. Nasenloch, als ob eine steife Feder da kitzeln würde (20h15, 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Std. lang; n. 3 Std.). <sup>(WIL)</sup>

Brennen in der Nase (d. 1. Tg., bald n. d. Einnahme). <sup>(KEE)</sup>

[Dumpe Schmerzen mit Roheitsgefühl im Nasenrachenraum, die sich nach vorne zu den Augen erstrecken, begleitet von Hinterkopf-, Nacken- und Rückenschmerzen. <sup>(SW 226)</sup>

- 185 Nasenverstopfung eines Nasenloches nachts (d. 2. Tg.). <sup>(FEL 758)</sup> ☞ {60, 174}

Komplette Nasenverstopfung nur beim Reiten, so daß er gezwungen ist, gänzlich durch den Mund zu atmen, Naseschneuzen > nicht. <sup>(HER 433/Rh)</sup>

Ziehende Empfindung über der Nasenwurzel. <sup>(HER 432/Ba)</sup>

### **Schnupfen**

Heftiger Schnupfen (d. 1. Tg., 11h, n. 3 Std.; d. 1. Tg., 20h, n. 4 Std.). <sup>(COO 332)</sup>

[Schnupfen und Husten mit Röte der Augen und Tränenfluß, Lichtscheu, Sandgefühl in den Augen mit Schmerzen und Brennen. <sup>(HER 432/Ne)</sup>]

- 190 Heftiger Schnupfen, begleitet von Kopfschmerz, Abführen und Schwäche. <sup>(DON)</sup>

Schnupfen mit Tränenfluß. <sup>(HER 432/Ne)</sup> ☞ {142}

ZUNEHMENDE DÜNNE, WÄSSRIGE ABSONDERUNG AUS DER NASE, BIS DIE NASE VERSTOPFT WAR (d. 1. Tg., bald n. d. Einnahme). <sup>(KEE; MRS)</sup>

## Quellenverzeichnis

### 1. Arzneiprüfungen und Vergiftungen

- Bahrenburg, J.H. *Phytolacca decandra*. WES 3(1865-66)126-127. {Ident. mit Hale, E.M., *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*, 2<sup>nd</sup> Ed., Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 762.} [BAH]
- Bigelow, o.V. Prüfungsbericht. In: Allen, T.F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica*. Bd. VII. New York 1878, S. 502-519. [BIG]
- Burt, W.H. Prüfungsbericht. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 753-803. {Ident. mit Allen, T.F., *Encyclopedia of Pure Materia Medica*, Bd. VII, New York 1878, S. 502-519.} [BUR]
- Cooley, E. Proving of *Phytolacca decandra*. TNY 8(1870)332-333. [COO]
- Craig, o.V. Vergiftungsbericht. In: Allen, T.F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica*. Bd. VII. New York 1878, S. 502-519. [CRA]
- Donnelly, o.V. Vergiftungsbericht. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 756. [DON]
- Fellows, H.B. Fragmentary Proving. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 757-759. [FEL]
- Flumiani, J. Vergiftungsbericht. In: SJB 96(1857)167. [FLU]
- Gilman, W.L. Poisoning by *Phytolacca decandra*. MIV 9(1872)19-21. [GIL]
- Grasmuck, L. Cases of Poisoning by *Phytolacca decandra*. OMS 8(1874)289-291. {Ident. mit: AHZ 91(1879)8; Hale, E.M., *Materia Medica and Special Therapeutics of the New Remedies*, 5<sup>th</sup> Ed. New York und Philadelphia 1882 (<sup>1</sup>1864), S. 495-496.} [GRA]
- Griggs, A.W. Accidental Proving. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 763-765. [GRI]
- Guthrie, A. Poke Root Accidental Proving. AHO 13(1887)435. [GUT]
- Hayward, G. Prüfungsbericht. In: Allen, T.F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica*. Bd. VII. New York 1878, S. 502-519. [HAY]
- Hering, C. *Phytolacca decandra*. In: C. Hering's *Materia Medica*. New York u. Philadelphia 1873, S. 424-478. [HER]
- Keep, J.L. Fragmentary Proving. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 765. [KEE]
- Lee, C.H. Case of Poisoning. In: Hale, E.M. *Homoeopathic Materia Medica of the New Remedies*. 2<sup>nd</sup> Ed. Detroit 1867 (<sup>1</sup>1864), S. 755. [LEE]
- Libby, o.V. Vergiftungsbericht. In: Allen, T.F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica*. Bd. VII. New York 1878, S. 502-519. [LIB]
- Marsh, H.R. *Phytolacca* Root Poisoning. HWO 37(1902)28. [MRS]

## Nachwort

Hiermit liegen nun die geordneten Symptome von *Phytolacca* vor, deren Arzneimittelprüfung am Gesunden schon Hahnemann angeregt hatte: „Die eignen Symptome, die die Kermesphytolacke bei Menschen erregt, sind werth, genau beschrieben zu werden. Sie ist gewiß eine sehr arzneiliche Pflanze“.<sup>19</sup> Ähnlich wie *Gelsemium* und *Sanguinaria* stammt diese Arznei aus dem nordamerikanischen Raum und hatte dort aufgrund von Vergiftungserscheinungen das Interesse der homöopathischen Ärzte geweckt.

Bei einem orientierenden Blick über die vorliegende Symptomensammlung finden sich wenige Leibesbereiche, in denen die Symptome aus Vergiftungen und Arzneimittelprüfungen durch die klinische Anwendung verifiziert wurden. Die Bereiche „Kopf“ und „Bauch“ enthalten kaum Symptome aus Kasuistiken, andererseits finden sich ausschließlich klinische Symptome zur weiblichen Brust.

Im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde *Phytolacca* häufig bei Fällen von Diphtherie angewandt, meist in Kombination mit anderen Arzneien oder mit anderen lokalen Therapieverfahren, so daß diese Kasuistiken hier nicht berücksichtigt werden konnten.

Im Vergleich mit T.F. Allens Encyclopädie fällt die dort angegebene große Anzahl von 597 Arzneimittelprüfungssymptomen auf.<sup>20</sup> Dies resultiert unter anderem aus Allens Auflistung der Begleitsymptome an allen im Symptom auftretenden Orten. Als Beispiel sei Symptom Nr. 387 (EN) genannt: „Tickling in the left side of the larynx, with hacking cough, and aching in the right side of the breast, and great dryness of the throat.“ Dieses Symptom ist auch unter EN 397 „hacking cough“, EN 416 „aching pain in the right side of the breast“ und unter EN 197

---

<sup>19</sup> Hahnemann, S. Versuch über ein neues Prinzip zur Auffindung der Heilkräfte der Arzneisubstanzen, nebst einigen Blicken auf die bisherigen. In: *Journal der practischen Arzneykunde und Wundarzneykunst* 2(1796), 4, 547.

<sup>20</sup> Allen, T.F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica*. Bd. VII. New York 1878, S. 502-519. (EN)